

Byzanzforschung in Mainz und Frankfurt

Die Vortragsreihe wird vom

Leibniz-WissenschaftsCampus
**Byzanz zwischen
Orient und Okzident**
Mainz/Frankfurt

getragen, einer seit 2011 bestehenden Kooperation zwischen dem Römisch-Germanischen Zentralmuseum und der Johannes Gutenberg-Universität, die 2019 um die Goethe-Universität Frankfurt und das Leibniz-Institut für Europäische Geschichte erweitert wurde. Ziel ist es, in enger interdisziplinärer Zusammenarbeit Forschungen zum Byzantinischen Reich, seiner Geschichte, Kultur, Kunst und materiellen Hinterlassenschaft durchzuführen und den wissenschaftlichen Nachwuchs zu fördern.

Die Vortragsreihe beleuchtet aktuelle Forschungsfragen und richtet sich sowohl an Fachleute wie auch die breite Öffentlichkeit.



Informationen

c/o Dr. Benjamin Fourlas
Römisch-Germanisches Zentralmuseum
Leibniz-Forschungsinstitut
für Archäologie
Tel.: 06131 / 9124-168
benjamin.fourlas@rgzm.de
www.byzanz-mainz.de

Veranstaltungsorte

Philosophicum

Johannes Gutenberg-Universität
Jakob-Welder-Weg 18
55128 Mainz

Vortragsreihe Byzanz in Mainz und Frankfurt



www.byzanz-mainz.de



Leibniz-WissenschaftsCampus
Byzanz zwischen
Orient und Okzident
Mainz/Frankfurt

Sommersemester
2022

SommerSEMESTER 2022 Programm

**Dienstag, den 10. Mai,
18.15 Uhr**

Prof. Dr. Rainer Warland (Freiburg)
*Codex Rossanensis, Wiener Genesis
und die Hagia Sophia in Konstantinopel
im Jahr 562. Vom Übergang der Kosmos-
Allegorese zur biblischen Heilsgeschichte*

Mainz, Philosophicum 00-141 (P2)



**Dienstag, den 17. Mai,
18.15 Uhr**

Prof. Dr. Maria Mavroudi (Berkeley)
*Die Erforschung der Individualität in
Byzanz im Vergleich zu Westeuropa
und der islamischen Welt: Parallelen und
Unterschiede in der Konstruktion von
„Ost“ und „West“*

Mainz, Philosophicum P 203

In Präsenz und digital über ZOOM.

Anmeldung an byzantinistik@uni-mainz.de



**Mittwoch, den 18. Mai,
18.00 Uhr**

Prof. Dr. Daniella Talmon-Heller
(Ben-Gurion University of the Negev)
*Saladin's Victory at Hittin (1187)
and Ensuing Myths and Commemorations*

Dr. Uri Zvi Shachar
(Ben-Gurion University of the Negev)
*The Co-Production of Militant Dynasties in
Eastern Mediterranean Literary Traditions*

In Präsenz (JGU Mainz) und digital über ZOOM.

Anmeldung an grk2304@uni-mainz.de

"Byzanz und die Euromediterranen Kriegskulturen"



SommerSEMESTER 2022 Programm

**Dienstag, den 31. Mai,
18.15 Uhr**

Prof. Ralph-Johannes Lilie
(Cuxhaven)
*Krieger, Kaufleute und Heilige.
Migranten und Migration zwischen
Orient und Okzident zwischen dem
10. und 12. Jahrhundert*

Mainz, Philosophicum P 203

In Präsenz und digital über ZOOM.

Anmeldung an byzantinistik@uni-mainz.de



**Dienstag, den 14. Juni,
18.15 Uhr**

Prof. Ingela Nilsson (Uppsala)
*Retracing Connections: Byzantine
Storyworlds in the Long Eleventh
Century*

Mainz, Philosophicum P 203

In Präsenz und digital über ZOOM.

Anmeldung an byzantinistik@uni-mainz.de



**Dienstag, den 21. Juni,
18.15 Uhr**

Prof. Dr. Andreas Külzer (Wien)
*Neue Forschungen zum spätantiken
und byzantinischen Westkleinasien:
die Arbeiten der Tabula Imperii Byzantini
in den Provinzen Asia und Lydia*

Mainz, Philosophicum 00-141 (P2)



SommerSEMESTER 2022 Programm

Ringvorlesung

*Christen in Ostafrika
und Westasien –
Alte Traditionen und
neue Herausforderungen*



Im Sommersemester 2022 findet im Rahmen
der von der Deutschen Bank finanzierten
Stiftungsgastprofessur „Wissenschaft und
Gesellschaft“ eine Vorlesungsreihe zum oben
genannten Thema immer mittwochs an der
Goethe Universität Frankfurt statt.

Veranstalter sind das DFG-Leibnizpreisprojekt
„Polyphonie des spätantiken Christentums“,
die DFG-Kollegforschungsgruppe „POLY –
Polyzentrik und Pluralität vormoderner
Christentümer“, der Leibniz-WissenschaftsCampus
„Byzanz zwischen Orient und Okzident“
sowie die Vereinigung von Freunden und
Förderern der Goethe-Universität.

Nähere Informationen unter

https://www.uni-frankfurt.de/100111163/Stiftungsgastprofessur__Wissenschaft_und_Gesellschaft__der_Deutsche_Bank_AG_Sommersemester_2022?legacy_request=1

